

DER Mittelstand.

Das Unternehmermagazin

Themenschwerpunkt: Mittelstand und Innovation



**Digitale Revolution
in Deutschland**
Matthias Machnig

**Wie Wirtschaft und Wissenschaft
voneinander profitieren**
Almut Friederike Kaspar

 **BVMW**
Bundesverband
mittelständische Wirtschaft
Unternehmerverband Deutschlands e.V.

Keimzellen des schöpferischen Mittelstands

Innovations-, Technologie- und Gründerzentren gibt es in Deutschland seit über 30 Jahren. Ein Erfolgsmodell, das sich über die vielen Jahre nicht nur bewährt, sondern auch weiterentwickelt hat

Mitglied der
Mittelstandsallianz



Die Zentren von heute sind vor allem Partner und Unterstützer innovativer Start-ups und technologieorientierter Unternehmen. Insbesondere bei der Überführung wissenschaftlicher Erkenntnisse in neue Produkte und fortschrittliche Herstellungsverfahren und daraus entstehender Unternehmensgründungen spielen die Innovationszentren eine wichtige Rolle. Die Zentren vereinen Forschende, Entwickler, Gründer und Produzenten in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) unter einem Dach. Sie fördern den Wissenstransfer und die Netzbildung, geben Unterstützung bei der Unternehmensgründung und begleiten das Wachsen junger innovativer Unternehmen. Wo fachspezifische Unterstützung nicht vom Zentrum selbst angeboten werden kann, stehen Partner in Wirtschaft, Wissenschaft und regionaler Wirtschaftsförderung zur Verfügung. Innovationszentren sind damit selbst Bestandteil regionaler Netzwerke der Wirtschaftsstrukturentwicklung. Die Zentren erwirtschaften die

erforderlichen Mittel für den Betrieb mit den ihnen anvertrauten Immobilien in der Regel selbst und sind damit effiziente Wirtschaftsförderinstrumente.

Dabei sind die Innovationszentren heute wichtiger denn je: Mehr innovationsbasierte Unternehmensgründungen sind Garant und Basis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit Deutschlands. Sie sind eine wesentliche Triebfeder für Innovationen und für die wirtschaftliche Nutzung von neuen Entwicklungen, Methoden und Verfahren. Nur mit Innovationen sind die globalen Herausforderungen, wie Klimawandel, Sicherung der Energieversorgung, der Ernährung, Mobilität bis hin zur Kommunikation zu meistern. Diese Tätigkeitsfelder zeigen, wie groß die Chancen für Innovatoren mit guten Ideen sind, erfolgreiche Unternehmer zu werden. Diesen Prozess zu unterstützen, ist die wichtigste Funktion der Innovationszentren. Viele mittelständische Unternehmen wurden in einem der Zentren gegründet. Sie sind dank der ausgezeichneten Rahmenbedingungen und Unterstützung gewachsen und heute sehr erfolgreich.

Gegenwärtig existieren in Deutschland über 300 Technologie-, Innovations- und Gründerzentren, die Gründern und jungen Unternehmen Unterstützung bieten. In diesen Zentren sind aktuell etwa 11.400 kleine und mittelständische Unternehmen mit über 79.000 Arbeitsplätzen angesiedelt. In der Summe wurden durch die deutschen Zentren bis heute über 270.000 Arbeitsplätze geschaffen. Die Innovationszentren in Deutschland werden auch zukünftig ihren Beitrag zu Wertschöpfung, Beschäftigung und Stärkung der Innovationskraft von Unternehmen und Mittelstand in Deutschland leisten und sich neuen Herausforderungen stellen. ■



Andrea Glaser
Geschäftsführerin
ADT-Bundesverband
Deutscher Innovations-,
Technologie- und Grün-
derzentren e.V.

www.adt-online.de